

## 12-Jähriger von Auto erfasst

**Hergiswil** Auf der Seestrasse ist es auf Höhe der Glasi Hergiswil zu einer Kollision zwischen einem Fussgänger und einem Auto gekommen. Eine 21-jährige Autolenkerin war am vergangenen Freitag um 12 Uhr auf der Seestrasse in Richtung Stansstad unterwegs.

Ein 12-jähriger Junge war auf der gleichen Strassenseite auf dem Trottoir unterwegs und überquerte auf Höhe der Glasi Hergiswil die Seestrasse in der Nähe des Fussgängerstreifens, wie die Kantonspolizei Nidwalden am Samstag mitteilte. Dabei wurde der Junge von der rechten Fahrzeugfront erfasst und zu Boden geschleudert.

Der verunfallte Fussgänger zog sich bei der Kollision zurzeit noch nicht näher bekannte Verletzungen zu und wurde mit dem aufgebotenen Rettungsdienst ins Kinderspital Luzern transportiert. Der genaue Unfallhergang wird nun durch die Kantonspolizei Nidwalden abgeklärt. (zim)

**Nidwaldner Zeitung** | **Obwaldner Zeitung** | **Urner Zeitung**

Verleger: Peter Wanner.

Leiter Publizistik: Pascal Hollenstein (pho).

Geschäftsführung: Dietrich Berg.

Chief Product Officer: Mathias Meier.

Werbemarkt: Stefan Bai, Paolo Placa.

Lesermarkt: Zaira Imhof, Bettina Schibli.

Ombudsmann: Rudolf Mayr von Baldegg,

rmbv@adovogeggshaus.ch.

**Redaktion Nidwaldner/Obwaldner Zeitung/Urner Zeitung**

Florian Arnold (zI, Leiter); Heierli Anian (AH, Stv. Leiter); Urs Hamhart (uh); Matthias Piazza (map); Lucien Rahm (lur); Martin Uebelhart (mut); Philipp Unterschütz (unp); Markus Zwissig (MZ); Kristina Gysi (kg, red. MA); Florian Pfister (fpf, Stagi-air).

Adresse Redaktion Urschweiz: Obere Spichermatt 12, 6370 Stans. Telefon: 041 618 62 70. E-Mail: redaktion@nidwaldnerzeitung.ch.

**Redaktion Luzerner Zeitung**

Chefredaktion: Jérôme Martin (jem), Chefredaktor; Cyril Aregger (ca), Stv. Chefredaktor und Leiter Sport; Rahel Hug (rh), Co-Chefredaktorin Zuger Zeitung; Christian Peter Meier (cpm), Stv. Chefredaktor und Leiter Regionale Ressorts; Martin Messmer (mme), Stv. Chefredaktor und Co-Leiter Online.

Redaktionsleitung: Florian Arnold (zI), Leiter Redaktion Urschweiz; Robert Bachmann (bac), Leiter Redaktionsentwicklung Digital; Lukas Nussbaumer (nus), stv. Leiter Regionale Ressorts; Arno Renggli (are), Leiter Gesellschaft und Kultur; Harry Ziegler (haz), Co-Chefredaktor Zuger Zeitung. Ressortleiter: Sven Aregger (ars), Sportjournal; Boris Bürgisser (boB), Leiter Gestaltung; Christian Glaus (cgl), Leiter Produktionsdesk Luzern/Zentralschweiz; Regina Grütter (reg), Apero/Kino; Lene Horn (len), Foto/Bild; Robert Knobel (rk), Stadt/Region; René Meier (rem) Co-Leiter Online; Maurizio Minetti (mim), Wirtschaft; Dominik Weingartner (dlw), Kanton.

Adresse: Maihofstrasse 76, 6002 Luzern. Telefon: 041 429 51 51. E-Mail: redaktion@luzernerzeitung.ch.

**Zentralredaktion CH Media**

Chefredaktion: Patrik Müller (pmü), Chefredaktor; Doris Kleck (dkl), Stv. Chefredaktorin und Co-Leiterin Bundeshaus; Roman Schenkel (rom), Stv. Chefredaktor und Leiter Nachrichten und Wirtschaft; Raffael Schuppisser (ras), Stv. Chefredaktor und Leiter Kultur, Leben, Wissen.

Ressortleitungen: Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (aw), Co-Ressortleiterin; Doris Kleck (dkl), Co-Ressortleiterin. Wirtschaft: Florence Vuichard (fv), Ressortleiter. Kultur: Stefan Künzli (sk), Teamleiter. Leben/Wissen: Katja Fischer (kaf), Co-Teamleiterin; Sabine Kuster (kus), Co-Teamleiterin. Sport: François Schmid (fsc), Ressortleiter. Ausland: Fabian Hock (tho), Samuel Schumacher (sas).

Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau.

Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch

**Service**

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 058 200 55 55, aboservice@chmedia.ch.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Obere Spichermatt 12, 6371 Stans, Telefon 041 429 52 52, Fax 041 429 59 69, E-Mail: inserate-tzmedien@chmedia.ch.

Technische Herstellung: CH Media Print AG/CH Regionalmedien AG, Maihofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041 429 51 51.

Abonnementspreise: Print und Digital: Fr. 49.– pro Monat oder Fr. 542.– pro Jahr; Digital Plus: Fr. 33.– pro Monat oder Fr. 368.– pro Jahr; Digital: Fr. 14.50 pro Monat oder Fr. 145.– pro Jahr (inkl. MWST).

Auflage und Leserzahlen: Nidwaldner Zeitung: Verbreitete Auflage: 6 123 Ex. (WEMF 2020), Obwaldner Zeitung: Verbreitete Auflage: 4 489 Ex. (WEMF 2020), Urner Zeitung: Verbreitete Auflage: 2 820 Ex. (WEMF 2020), Gesamtausgabe: Verbreitete Auflage: 105 121 Ex. (WEMF 2020), Davon verkaufte Auflage: 99 873 Ex. (WEMF 2020), Leser: 259 000 (MACH Basic 2020-2). Copyright Herausgeberin.

Beteiligungen der CH Regionalmedien AG unter www.chmedia.ch

Herausgeberin: CH Regionalmedien AG, Maihofstrasse 76, 6002 Luzern. Die CH Regionalmedien AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG.

# Neue Uniformen zum Jubiläum

Das 60-Jahr-Jubiläum und die neue Uniform prägen die Aufbruchstimmung bei der Musikgesellschaft Stansstad.

Richard Greuter

«Schnappen sie sich einen Musikanten oder eine Musikantin und schauen sie sich die neue Uniform an!» Dies sagte Seelsorger Marino Bosoppi, der mit Diakon Artur Salcher den Gottesdienst leitete. Die eindrückliche Uniformweihe in der Kirche Stansstad wurde von der Musikgesellschaft Alpnach unterstützt. Neben der neuen Uniform feiert die Musikgesellschaft Stansstad ihren 60. Geburtstag und gönnte sich vor einem Jahr eine neue Fahne. Ein elfköpfiges OK unter der Leitung von Hans Jost Hermann sorgte für einen reibungslosen Ablauf.

Nach dem Auszug aus der Kirche wurde die Musikgesellschaft in ihrem neuen Outfit von einer eindrücklichen Fahnendelegation empfangen. Sämtliche Blasmusikvereine aus Obwalden und Nidwalden gaben ihnen die Ehre, während sie unter der Leitung ihres Dirigenten Guido Weber die «Boismortier Suite» spielten. Eine herrliche, feine Melodie, die wunderbar zu diesem Ambiente passte.

## Kurze Ärmel und zu enger Hosensbund

Nach einem Festumzug durch das Dorf gehörten die Musikanten der Bevölkerung. Genau wie es Marino Bosoppi, der früher selber in der Stansstad Musik mitwirkte, wünschte. Beim Volksapéro war einiges über die Entstehungsgeschichte der neuen Uniform und wie es dazu kam zu erfahren. Junge Musikanten einzukleiden war kaum mehr



Die Musikgesellschaft Stansstad spielte nach der Uniformweihe auf Obwalden und Nidwalden entsandten eine Fahnendelegation. Bild: Richard Greuter (11. September 2021)

möglich. «Da waren die Ärmel zu kurz, der Hosensbund zu eng oder zu weit», sagte Präsident Andreas Lussy. Zudem war die Uniform nach vierzig Jahren nicht mehr zeitgemäss.

Sämtliche 20 Mitglieder – davon acht Frauen – wurden mit der neuen Uniform vollständig eingekleidet. Vier zuverlässige

Aushilfsmusikanten erhielten einen Kittel, einen Hut und eine Krawatte. Für 15 zukünftige Musikantinnen und Musikanten sind weitere Uniformen beim Hersteller bereits reserviert. Seit einigen Jahren herrscht bei der Stansstad Blasmusik eine Aufbruchstimmung. Dies freute auch Gemeindepräsident Beat

Plüss. Für ihn ist das 60-Jahr-Jubiläum mit einer Neuniformierung ein Weckruf, sich vermehrt auf die Tradition zu besinnen. «Ich wünsche der Musikgesellschaft, dass sie durchstarten können und weiterhin aktiv das Dorfleben mitgestalten», sagte Plüss am Abend in seiner Gratulationsrede.

## Seeklang meldet sich zurück

Die Klassikreihe präsentiert im Herbst ein Kammermusik-Programm komplett in Moll.

Die Klassikreihe Seeklang ist zurück aus der Sommerpause. Eröffnet wird die Herbstsaison am Donnerstag, 23. September, und am Sonntag, 26. September, in

der Aula Grossmatt in Hergiswil am Aul mit einem Doppelkonzert. Marija Bokor am Klavier spielt mit Jesper Gasseling Violine Werke von Beethoven,

Brahms und Lutoslawskis Partita, ursprünglich für Anne-Sophie Mutter komponiert. Jesper Gasseling spielt auf einer Amati-Violine, welche ihm leihweise für die beiden Konzerte zur Verfügung gestellt wurde.

Das Onyx Trio «in Residenz» in der Seeklang-Reihe wird dann im Oktober im «Sommernachtstraum» nicht nur das Klaviertrio Nr. 1 von Mendelssohn aufführen, sondern auch ein Stück des Schweizer Komponisten Peter Mieg aus dem Jahre 1985. Damit garantiert Seeklang eine gute klangliche Durchmischung zwischen Romantik und zeitgenössischer Musik, heisst es in der Mitteilung. Als Schlusspunkt des bereits fünften Jahres von Seeklang Hergiswil führen die Musikerinnen und Musiker im November «Mozarts Secrets» auf. (pd)

### Hinweis

Der Eintritt ist an allen Konzerten frei, es gibt jeweils eine Kollekte. Das Covid-Zertifikat ist erforderlich. Platzreservation über seeklang.hergiswil@gmail.com



Impressionen von einem Seeklang-Konzert im Sommer.

Bild: Manuela Jans-Koch (Hergiswil, 15. Juli 2021)

## Leserbrief

### Ein Grundstück mit Hindernissen

Zur kommunalen Abstimmung in Buochs vom 26. September

Neben den nationalen Abstimmungsvorlagen stimmt die Gemeinde Buochs am 26. September 2021 ebenfalls über den Verkauf des alten Werkhofes ab. Ein Geschäft mit einigen Tücken und einer beachtlichen Leidensgeschichte.

Das Argument des Gemeinderats von Buochs, dass der Verkauf eine zweckmässige und wirtschaftlich sinnvolle Überlegung ist, kann ich grundsätzlich nachvollziehen. Trotzdem bin ich der Meinung, dass bei einem Geschäft, in dem ein potenzieller Interessenkonflikt besteht, mehr Fingerspitzengefühl und vor allem Transparenz gefragt ist.

Bis heute ist mir schleierhaft, warum der Gemeinderat sich auf das politische Glatteis begibt und auf eine öffentliche Ausschreibung (mit oder ohne Abrissverpflichtung) verzichtet hat. Mit diesem Vorgehen hätte man sich des Vorwurfes eines Hinterzimmerdeals ein für alle Mal entledigt. Zudem hätte in diesem Rahmen auch der

Vor dem Aufbruch verzeichnete die Musikgesellschaft Stansstad wie auch andere Musikkorps einen starken Mitglieder-schwund. Für Konzerte schloss man sich zusammen.

### Zusammenarbeit zeigt positive Wirkung

Seit einigen Jahren musiziert die Musikgesellschaft Stansstad mit den Alpacher Kolleginnen und Kollegen. Für Toni Jenni, der seit 43 Jahren mitwirkt, eine gute Sache. «Ich habe immer wieder Leute kennen gelernt und die Kameradschaft ist so viel besser», meinte Jenni. «Wir möchten Eltern und Jugendliche ansprechen und für Musik begeistern», sagte Jenni, der für den Nachwuchs verantwortlich ist. Dies sei nur mit den Musikschulen möglich. «Mit unserer Ausstrahlung möchten wir Junge animieren, mitzumachen. Gute Kameradschaft gibt gute Musik, und das alles gibt eine gute Ausstrahlung», hält Toni Jenni fest. Dies ist auch gelungen. Präsident Lussy möchte die Zahl der Musikantinnen und Musikanten auf etwa 35 erhöhen.

### Oesch's die Dritten begeisterten mit ihrer Musik

Der Schwerpunkt des Galaabends bildete der Auftritt der Oesch's die Dritten. Seit rund 20 Jahren begeistert die Familie aus dem Berner Oberland ihre Fans mit ihren Liedern und ihrer Musik. Im Gemeindefest sorgte das Volksmusikstext mit zwei grossartigen Auftritten für eine Bombenstimmung.

effektive Verkaufspreis der Immobilien anstatt einer Schätzung festgestellt werden können – ein nicht unwesentlicher Bestandteil einer verantwortungsbewussten Verkaufsverhandlung.

Des Weiteren vermisse ich bei diesem Geschäft die visionäre Weitsicht des Gemeinderates von Buochs. Vielleicht hat man heute keine Nutzung für das Objekt, aber das kann sich in der Zukunft relativ schnell ändern. Bebaubarer Boden ist bereits heute eine Mangelware in der Gemeinde Buochs. Ich finde es persönlich fahrlässig die zukünftigen Entwicklungsmöglichkeiten der Gemeinde Buochs aufgrund von kurzfristigen, finanziellen Anreizen einzuschränken.

Als Bürger verstehe ich nicht, warum man bei diesem Verkauf nicht mehr Vorsicht, Transparenz und Weitsicht an den Tag gelegt hat und stimme somit mit Überzeugung am 26. September 2021 gegen den Verkauf des alten Werkhofes.

Matthias Christen, Präsident GLP Nidwalden, Buochs